

## Förderkriterien für den Kleinprojektfonds

### Was ist der Kleinprojektfonds?

Der Kleinprojektfonds ist ein ergänzendes Förderinstrument im Programm Aller.Land. Er dient dazu, kleine, kurzfristige und nichtkommerzielle Kulturprojekte mit starkem Beteiligungsfokus niedrigschwellig zu unterstützen. Ziel ist es, zivilgesellschaftliche Initiativen sichtbar zu machen, zur aktiven Mitgestaltung einzuladen und die Programminhalte schnell in die Region zu tragen.

### Was kann gefördert werden?

- Es werden nichtkommerzielle Kulturprojekte gefördert, die im jeweiligen Kalenderjahr stattfinden.
- Die Projekte müssen im Knüllgebiet (Schwalm-Eder-Kreis) durchgeführt werden.
- Es müssen aktive Beteiligungsmöglichkeiten für interessierte Menschen im Mittelpunkt stehen.

Förderfähige Formate sind z. B.:

- partizipative Theaterstücke
- Mitmach-Konzerte oder Ausstellungen
- Erzählcafés, Bürgerbeteiligungsprojekte
- Zukunftswerkstätten
- oder ähnliche kulturell-partizipative Veranstaltungen

### Wer kann gefördert werden?

- gemeinnützigen Körperschaften (z. B. Vereine, Stiftungen, Initiativen)

### Wieviel Geld kann beantragt werden?

- Je Projekt können bis zu 2.000 Euro Förderung beantragt werden.
- Die Gesamtausgaben eines Projekts dürfen maximal 4.000 Euro betragen.
- Eine Vollfinanzierung durch den Fonds (100 % der Projektausgaben) ist bis zu 2000€ möglich.
- Zusätzlich zur Förderung aus dem Kleinprojektfonds können bis zu 2.000 Euro an weiteren Mitteln (z. B. Spenden, Eigenmittel) eingebracht werden.
- Eine Projektförderung aus dem Kleinprojektfonds schließt eine parallele Förderung aus anderen Bundesmitteln aus.

### Was kann nicht gefördert werden?

- Projekte, die den Förderzielen von Aller.Land entgegenwirken.

- Produktion von Kunstwerken oder Publikationsvorhaben ohne öffentlichen Zugang oder Veranstaltungsbezug
- bereits bestehende regelmäßige Veranstaltungsreihen ohne spezifischen Projektcharakter (z.B. Jahresprogramme, Tourneen, Weihnachtsmärkte, Stadtfeste)

### **Förderziele von Aller.Land**

Die Förderung im Kleinprojektefonds ist mit folgenden Förderzielen des Programms

Aller.Land verbunden, die zu beachten sind:

- Mehr kulturelle Beteiligung und Selbstwirksamkeit: In den Aller.Land-Regionen sollen sich viele Menschen in die Gestaltung ihrer Region mit künstlerischen und kulturellen Mitteln einbringen. Die Vorhaben werden von den Kulturaktiven gemeinsam mit den Menschen vor Ort gestaltet.
- Stärkung des demokratischen Gemeinwesens: In den Aller.Land-Regionen sollen sich viele Menschen aktiv für ein lebendiges Miteinander, Vielfalt und einen demokratischen Austausch, und gegen Extremismus und Ideologien der Ungleichwertigkeit einbringen.

### **Verpflichtende Projektkriterien (Ausschlusskriterien)**

Nur Projekte, die alle folgenden Kriterien erfüllen, sind förderfähig:

- Das Projekt wird in der Knüll-Region innerhalb der sieben beteiligten Kommunen im Schwalm-Eder-Kreis umgesetzt. Diese sind: Homberg (Efze), Frielendorf, Knüllwald, Schwarzenborn, Oberaula, Ottrau und Neukirchen.
- Die Zielgruppe des Projekts sind Menschen aus der Knüll-Region.
- Die Projektlaufzeit ist auf das ein Kalenderjahr begrenzt.
- Gefördert werden ausschließlich nichtkommerzielle Kulturprojekte; Projekte mit primärem Verkaufs-, Werbe- oder Gewinnerzielungszweck sind ausgeschlossen.
- Das Projekt stärkt demokratische Grundwerte und das gesellschaftliche Miteinander.
- Es handelt sich um ein kulturelles bzw. künstlerisches Projekt (keine investiven Maßnahmen).
- Die angesetzten Honorare und Stundensätze sind angemessen und nachvollziehbar.
- Das Projekt stellt einen inhaltlichen Bezug zum Gesamtprojekt Kultur.Pflanzen.Knüll her.